



Gottliche Ansprach Zu der Einsamen Seelen Jn der achtägigen Ignatianischen Eynöde

Pawłowski, Daniel

Cöllen, 1723

Die erste Ursach ist/ weilen viele auß der Güte Gottes Gelegenheit
nehmen zu sündigen.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-59610](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-59610)

thäters? wer auß den Hülf. Suchenden
Pflög. Kindern eine Gutthat oder Schan-
ckung seines Fürsprechers? Der Titul der
Gütigkeit/Wohlgewogenheit/Freygebig-
keit bewegt vielmehr zur Lieb/als zur Forcht.
Dannoch ohne diese Forcht der Güte Got-
tes / 2c. kan nicht aufgelöst werden die
H. Schrift. Apoc. 15. v. 4. Wer solte
dich nicht fürchten / O Herz / dieweil
du allein gütig bist. Die Ursachen aber
dieser Forcht seynd diese. Die

I. Ursach ist. Auß der Güte / Barm-
herzigkeit / und Gutthätigkeit Gottes
wird unterweilen Gelegenheit genohmen
zur Sünd / oder daß die Sünd mercklich
größer werde. Dieses war zu seyn / lehret
uns Christus / welcher keine Sünd be-
gangen / da er durch den Mund Simeonis
gestehet / daß er thätlich durch die Werck
der Gottlosen gesetzt seye zum Fall vie-
ler. Er lehret uns selbiges mit Worten
Joan. 15. v. 22. da er spricht: Wan ich
nicht kommen wäre / und hätte mit
ihnen geredet / so hätten sie keine
Sünd: da sehen wir / daß die höchste
Wohlthat der Ankunfft Christi / und sei-
nes

166 Des fünfften Tags
ner Lehr vielen Gelegenheit geben habe zur
Sünd. Die

II. Ursach. Etliche Gutthaten erwei-
set Gott / weilen er zörnig ist / welche er
nicht würde geben / wan er besänfftiget
wäre: und durch diese Erbarmnus Gottes
gerahet der Mensch in die höchste Arm-
seeligkeit. Dan es spricht Gott bey Isaia al-
so: Lasset uns dem Gottlosen Gnad
erzeigen/er wird dannoch die Gerech-
tigkeit nicht lehren / Isa. 26. v. 10.
Durch welche Wort als mit einem Don-
ner-Keil getroffen / schreyet auff der
H. Bernardus: Diese Barmherzigkeit
begehre ich nicht! diese Barmherzig-
keit ist über allen Zorn. O Vatter der
Barmherzigkeit/ ich will daß du über
mich erzörnest / aber durch einen sol-
chen Zorn / durch welchen ich Irrens
der gebessert / nicht aber auß dem Weg
verstoßen werde. Serm. 24. in cant. Es ist
einiger Maassen eine Barmherzigkeit Got-
tes / von Gott nicht gestrafft werden: aber
höre / was von dieser Barmherzigkeit hal-
te der Königliche Prophet / Ps. 72. v. 5.
redet er also. Es werden Leuth gefunden /
welche keine Mühe und Arbeit haben
wie andere Leuth / und werden nicht

Ge